

Förderverein für Otorhinolaryngologie

Gegründet von der Akademischen Arbeitsgemeinschaft der Basler ORL Universitätsklinik mit den ORL-Kliniken der Kantonsspitäler Aarau, Liestal und Olten

Bulletin Nr. 7

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2008

Dieser Bericht ist zweisprachig auf www.orl-bal.info elektronisch abrufbar



Prof. R. Probst instruiert Teilnehmerinnen am Felsenbeinkurs im Dezember 2008 in Novi Sad

ORL Basel
BA Aarau
Liestal
Olten
Förderverein →

Verfasst im Februar 2009 von
Prof. Dr. Mihael Podvinec, Präsident des FO,
Chefarzt der Klinik für HNO-Krankheiten, Hals-
und Gesichtschirurgie, Kantonsspital AG
CH-5000 Aarau
+41 (0)62 838 5102
mihael.podvinec@ksa.ch

Unser Bulletin, Organisatorisches...

Mit der Zeit hat sich die Anzahl Fotos, welche unsere Aktivitäten dokumentieren, stark vergrössert. Um der gewachsenen Datenmenge gerecht zu werden, melden wir im Hardcopy - Bericht die einzelnen Ereignisse und fügen wenige ausgewählte Bilder im kleineren Format bei. Wir verweisen aber auf die Links zu den **elektronisch gespeicherten Bilderalben**, in welchen auch Texte zu den Bildern Platz finden. Sie sind herzlich eingeladen, die **Jahresberichte auf unserer Homepage** <http://orl-bal.info/eng/index.php> abzurufen und dort über die aktiven Links in den Sammlungen zu blättern. Noch einfacher ist es, über die Bildergalerie, wo die Texte in Englisch erscheinen, **die Bilderalben direkt anzuklicken** auf: (<http://orl-bal.info/srp/galerija.php>). Wir hoffen, Ihnen damit die Aktivitäten des Fördervereins plastischer darstellen und näher bringen zu können.

Im Jahre 2008 übernahm **Frau Bea Rossner**, Treuhänderin, die Administration unseres Vereins. Ihr Honorar wird von Gönnerin **Dipl. Logopädin Fr Esther Walde** gestiftet. Wir danken sehr herzlich!

Vom Förderverein organisierte und unterstützte Kurse

Auf diese Tätigkeit hat sich der Förderverein gemäss früherer Beschlüsse auch in diesem Jahr konzentriert. Fünf Kurse wurden organisiert und finanziell unterstützt, mit **insgesamt über 80 Teilnehmern** aus Ländern des Westbalkans (über 75), Grossbritannien (7) und der Schweiz (1), sowie Vortragenden aus der Schweiz (3), Deutschland (3) und Serbien (8). Trotz der eintretenden Finanzkrise haben uns unser Hauptsponsor, die Firma **Karl Storz & Co**, sowie der Mikroskophersteller **Carl Zeiss Surgical** nicht im Stich gelassen und den Umfang ihrer Unterstützung nicht verringert, was wiederum die hervorragende technische Bestückung der Kurse ermöglichte. Alle unsere Kurse werden nun nach den gängigen Qualitätsstandards evaluiert und bei den meisten führten wir Wissensprüfungen am Ende der Veranstaltung durch. Weiterbildungspunkte werden von den jeweiligen, vor Ort zuständigen Sekretariate für „Continuing Medical Education“ geprüft und anerkannt.

Der **4. internationale Kurs der endoskopischen Nebenhöhlenchirurgie**, unter der Leitung von **PD Dr. Andreas Leunig** von der Ludwig-Maximilian-Universität in München, Klinikum Grosshadern, hatte wieder grossen Zulauf (Bild 1). Diese nun bestens eingespielte zweitägige Veranstaltung mit theoretischen Vorlesungen, Übungen an Präparaten und praktischen Operationsdemonstrationen mit Videoübertragung ins Auditorium mit interaktiver Diskussion, wurde von den Teilnehmern als hochwertig eingestuft.



Bild 1

Kurs der Laryngomikroskopie: Frau **Professor Dr. Hiltrud Glanz**, Direktorin der ORL Universitätsklinik in Giessen, war Kursleiterin, und es half ihr **PD Dr. Marcel Kraft** aus Aarau. Die tadellose Organisation führte **der Gastgeber Prof. Rajko Jović**,

und Leiter der Hals-Gesichtschirurgie an der Universitätsklinik in Novi Sad. Der theoretische Teil, vorwiegend von den Kollegen aus Novi Sad und Beograd bestritten, war reichhaltig und bot Vorträge sowohl aus dem Blickwinkel von Chirurgen, als auch von Phoniatern, Pathologen und Anaesthesisten, welche allesamt in den diagnostischen und therapeutischen Verfahren am menschlichen Kehlkopf mitwirken. Es herrschte eine gute Atmosphäre und die Diskussionen über die Vortragsthemen wurden weit über die Diskussionszeit im Anatomiesaal weiter geführt. Für die praktische Arbeit an Schweinekehlköpfen haben wir diesmal die Videovorrichtungen der Firma K. Storz verwendet. Trotz bisher ungewohnter Arbeitsweise haben sich alle Teilnehmer schnell adaptiert und die Videosysteme als gut befunden, so dass wir die nächsten Kurse wieder auf diese Weise durchführen werden (Bild 2).



Bild 2



Bild 3

Im Mai 2008 wurde der erste landesweite **Kurs in Audiologie** durch die Arbeitsgruppe Audiologie-Neurootologie der Serbischen ORL-Gesellschaft, mit Unterstützung des Fördervereins organisiert. Die Themen umfassten die ganze Problempalette der praktischen Audiologie und wurden von den führenden Audiologen der Serbischen Universitätskliniken vorgetragen. Ganz besonders verdankt man diesen Kurs dem Einsatz der **Prof. Ksenija Ribarić** und ihrem Team (Bild 3). Prof Ribarić ist der *Spiritus movens* der Gruppe, welche für das nächste Jahr Kurse mit praktischen Übungen vorbereitet.



Der schon zur Tradition gewordene **4. Internationale Felsenbeinkurs** in Novi Sad, mit 7 Teilnehmern aus Grossbritannien, 1 aus der Schweiz und 18 aus Serbien, war laut Evaluation der Teilnehmer wieder sehr geschätzt worden. Direktor des Kurses war **Prof. Rudolf Probst**, Direktor der Universitätsklinik in Zürich und Gastgeber wiederum **Prof. Dragan Dankuc**, Direktor der Universitätsklinik Novi Sad.

Die Vorlesungen und die praktische Arbeit waren auf maximale Effizienz ausgerichtet, so dass die Teilnehmer in zweitägiger Arbeit je eine vollständige Felsenbeinpräparation (von der Mastoiederöffnung bis zur Präparation des inneren Gehörganges) unter kundigem Tutoriat von 5 Universitätsdozenten ausführen konnten. Das Bild 4 zeigt die jüngsten Kursteilnehmer welche am Modell des Felsenbeines, bestückt mit eingebauten elektronischen Sensoren, ihre erste Präparationsversuche machen.

Professor Heinz Stammberger hat dieses Jahr wiederum 30 Kolleginnen und Kollegen aus Serbien zu einem Demonstrationskurs in endoskopischer Nebenhöhlenchirurgie an der Universitätsklinik in Graz eingeladen. Das Interesse war wiederum sehr gross, der Erfolg dieser stets vorbildlich organisierten und qualitativ hochwertigen Veranstaltung blieb nicht aus (s. auch unter Ehrungen).

Besuche serbischer Ärzte im Ausland, mit jeweiliger organisatorischer und finanzieller Unterstützung

Dr Milan Erdoglija besuchte einen Monat lang das Royal National Ear, Nose and Throat Hospital in London und dabei auch den Felsenbeinkurs von **Mr. Jeremy Lavy, FRCS** .

Obstlt. Dr. Milanko Milojević war einen Monat lang Gast bei **Mr. Nick Jones, FRCS**, Leiter der Rhinologischen Abteilung am **Queens Medical Centre** der Universität in Nottingham, GB, zwecks fortgeschrittener Ausbildung in endoskopischer Nebenhöhlenchirurgie.

Dr Ljiljana Čvorović, ORL Klinik des Spitals Zemun, war Gast am Schweizerischen ORL Kongress im Juni, wo sie ihre Arbeit über ein Modell zur Voraussage von Erholung beim akuten Hörsturz vorgetragen hat und ein Poster präsentierte. Die Arbeit entstand in Zusammenarbeit mit **Prof. R. Probst** und seinem Team an der Zürcher ORL Universitätsklinik.

Tätigkeit ausländischer Gäste in Serbien



Prof. Wolfgang Arnold, emeritierter Direktor der ORL Klinik in München und Forscher auf dem Gebiet von Innenohrkrankheiten und der Otosklerose, war Keynote Speaker am 47.

Kongress der Serbischen ORL Gesellschaft im Oktober d.J. in Belgrad. In seinem Vortrag über die Aetiologie der Otosklerose legte er die Ergebnisse seiner dreissigjährigen Forschung dar. Der Förderverein möchte Professor Arnold für seine Bereitschaft, auf eigene Kosten nach Belgrad zu reisen und da seinen Vortrag zu halten, herzlich danken.

Weitere Zusammenarbeit ist geplant, namentlich die Mitwirkung Professor Arnolds am Felsenbein- und Tympanoplastikkurs in Novi Sad im Dezember 2009.

Prof. M. Podvinec wirkte an allen Kursen als Organisator mit, sowie als Tutor (das letztere ausser Graz und Audiologie)

Übrige Länder

Prof. Joseph Sopko hat in Jablonec n. Orlici (Tschechien) und in Siofok (Ungarn) zwei phoniatische Vorträge gehalten.

Besondere Zuwendung



Herr W. Schneider, Villnachern, welcher als zufriedener Patient schon letztes Jahr dem Verein 5.000 Franken schenkte, hat uns dieses Jahr mit 1.500 Franken bedacht. Wir sind unserem grosszügigen Gönner ausserordentlich dankbar für sein Engagement.

Danksagungen

Unser besonderer Dank gilt der Leitung unserer Hauptsponsor-Firma **Frau Dr.h.c.mult. Sybill Storz**, welche stets alle Kräfte ihres Teams für unsere Projekte mobilisiert. Ohne diese Unterstützung wäre eine vergleichbare Tätigkeit wahrlich nicht möglich. Der Repräsentanz in Serbien, der Firma Ranex (**Hr. Ranko Nikolić**), danken wir ebenfalls herzlich an der effizienten Hilfe.

Die Firma **Carl Zeiss Surgical** hat uns mit Mikroskopen für alle betreffenden Kurse versorgt, was ebenfalls eine beachtliche Leistung bedeutet, und wir danken besonders **Herrn Dipl.Ing. Vladimir Milosavljević** von der Vertretung in Beograd sowie der **Mutterfirma in Oberkochen** für den tatkräftigen Einsatz.

Allen Firmen und vereinzelt Personen, welche sich über ihre Mitgliedschaft bzw. Gönnermitgliedschaft an unserem Projekt beteiligen, danken wir herzlich, deren Liste findet sich auf der Homepage.

Dem britischen Ärzteverein **Medicus** verdanken wir auch in diesem Jahr die Hilfeleistung in der Unterbringung unserer Gäste in London.

Ehrungen

Prof. Heinz Stammler, Direktor der ORL Universitätsklinik in Graz, wurde anlässlich des 47. Kongresses der Serbischen ORL Gesellschaft für seine ausserordentlichen Verdienste in der nachhaltigen und kostenlosen Ausbildung serbischer Ärzteschaft auf dem Gebiet der Nebenhöhlenchirurgie, und somit für die tatkräftige Unterstützung des Serbischen Gesundheitswesens, mit der „Grossen Urkunde der Serbischen Medizinischen Gesellschaft“ (Povelja Srpskog lekarskog društva) geehrt. Dies ist die höchste Auszeichnung der Ärztesgesellschaft welche ausländischen Ärzten zuteil werden kann. Da er selber nicht zugegen sein konnte, wird ihm diese Urkunde im Jahre 2009 am Jahreskongress übergeben, wo er eingeladen ist, Ehrengast und gleichzeitig Keynote Lecturer zu sein.

Prof. Mihael Podvinec wurde mit derselben Urkunde für Verdienste in der Organisation von internationalen Fortbildungsanlässen für die Serbische Ärzteschaft über die verflossenen 7 Jahre geehrt. In der Dankesrede wurde betont, dass ohne den Einsatz aller Mitglieder unseres Fördervereins über 7 Jahre, kein solcher Erfolg möglich wäre, und dass die Ehrung allen Mitgliedern des Fördervereins gilt.

Ausblick

In Vorbereitung für 2009 sind die Kurse: Ultraschalluntersuchung des Halses und der Speicheldrüsen mit praktischen Übungen der Feinnadelbiopsie für ORL-Ärzte, ein Coaching-Kurs über die Technik der Publikation wissenschaftlicher Ergebnisse, ein Kurs in Audiometrie sowie ein Kurs über implantierbare Hörhilfen (BAHA). Daneben sind die Kurse in endoskopischen Nebenhöhlechirurgie, Felsenbeinpräparation und Ohrchirurgie schon vorbereitet.